

Saußbachbrücke soll bis spätestens Dezember fertig sein

Erhebliche Schäden machen Neubau nötig – Umleitung über Kreisstraße FRG 36



Kein Durchkommen zum Kurpark: Die Saußbachbrücke wird neu gebaut. – Fotos: Junkmann

Von Andreas Junkmann

Erlauzwiesel. Wegen des Neubaus der Saußbachbrücke ist die Dorner Straße am Erlauzwieseler Stausee noch bis Anfang Dezember gesperrt. Zwischen 300 000 und 400 000 Euro muss die Stadt nach eigenen Angaben für die Baumaßnahme aufbringen.



Bürgermeister Heinz Pollak (r.) machte sich zusammen mit Bauleiter **Andreas Steinbauer** (v.l.), **Rudi Reischl** vom städtischen Bauamt, **Polier Heinz Kufner** und **EBB-Geschäftsführer Bernd Strathmeyer** persönlich ein Bild vom Fortschritt der Baumaßnahmen.

Die alte Brücke war bereits in die Jahre gekommen und musste abgerissen werden. „Es gab dort erhebliche Bauwerkschäden und die Belastung war nicht mehr gegeben“, erklärt **Bernd Strathmeyer** von der **EBB Ingenieurgesellschaft**, die mit dem Neubau beauftragt ist. Zudem sei der Hochwasserdurchfluss durch den Brückenquerschnitt nicht mehr gewährleistet gewesen. Einsturzgefahr bestand allerdings nicht.

Seit Anfang September laufen bereits die Vorbereitungsmaßnahmen für den Neubau. Ehe mit dem Bau begonnen werden konnte, mussten erst neue Rohre verlegt werden, die die Wasserversorgung der angrenzenden Fischzuchtanlage gewährleisten. „Außerdem waren die Sicherheitsmaßnahmen recht umfangreich“, sagt **Andreas Steinbauer**, der zuständige Bauleiter. Inzwischen stehen auf beiden Uferseiten die Grundkonstruktionen für die beschichteten Spundwände, auf denen der Überbau lasten wird. Steine im Flussbett dienen später dem Schutz der Brückenwände.

Anfang Dezember sollen die Baumaßnahmen abgeschlossen und die Dorner Straße wieder befahrbar sein. „Spätestens dann muss auch der Winterdienst die Brücke wieder überqueren können“, so **Strathmeyer**. Die Umleitung erfolgt über die **FRG 36**.